

# INHALT

<b>VORWORT VON HEIKE SPRINGHART</b>	<b>11</b>
<b>VORWORT VON FRANK HEINRICH</b>	<b>13</b>
<b>DANK</b>	<b>16</b>
<b>WICHTIG ZU WISSEN</b>	<b>18</b>
WIE DIESES BUCH ZU VERSTEHEN IST	
<b>1 WIR SIND EINS, DOCH WIR SIND VIELE</b>	<b>35</b>
WIE UNTERSCHIEDLICH CHRIST:INNEN ÜBER SEXUALITÄT DENKEN	
KOMMENTAR VON:	
HEINZPETER HEMPELMANN	<b>48</b>
VERONIKA SCHMIDT	<b>51</b>
<b>2 WAS ICH GLAUBE UND WAS ICH LEBE</b>	<b>57</b>
SEXUELLE ERFAHRUNGEN UND WIE SIE MIT EINSTELLUNGEN ZUSAMMENHÄNGEN	
KOMMENTAR VON:	
DOROTHEA GREINER	<b>73</b>
MATTHIAS BISCHOFBERGER	<b>77</b>
<b>3 ORTE DER PRÄGUNG</b>	<b>81</b>
SEXUALITÄT IN FAMILIE UND GEMEINDE	
KOMMENTAR VON:	
ANDREAS HEEK	<b>94</b>
MIRA UNGEWITTER	<b>98</b>

<b>4 SEX, SÜNDE UND MEINE BEZIEHUNG ZU GOTT</b>	<b>101</b>
WIE UNSER GLAUBE SICH AUF UNSERE SEXUALITÄT AUSWIRKT	
KOMMENTAR VON:	
<b>STEFFEN KERN</b>	<b>117</b>
<b>GEORG LÄMMLIN</b>	<b>121</b>
<b>5 DU UND ICH GLEICH WIR?</b>	<b>125</b>
ÜBER PAARSEXUALITÄT	
KOMMENTAR VON:	
<b>MARTIN ROSOWSKI</b>	<b>136</b>
<b>BETTINA WENDLAND</b>	<b>139</b>
<b>6 OHNE PARTNER:IN, ABER NICHT OHNE SEXUELLE BEDÜRFNISSE</b>	<b>141</b>
SEX UND SINGLES	
KOMMENTAR VON:	
<b>ASTRID EICHLER</b>	<b>147</b>
<b>JOHANNA WEDDIGEN</b>	<b>150</b>
<b>7 GLAUBENSFRAGEN?</b>	<b>155</b>
GESCHLECHT UND SEXUELLE VIELFALT	
KOMMENTAR VON:	
<b>RUTH HESS</b>	<b>168</b>
<b>MARTIN LEUPOLD</b>	<b>172</b>

<b>8 WENN GRENZEN ÜBERSCHRITTEN WERDEN</b>	<b>175</b>
<i>SEXUALISIERTE GEWALT UND KIRCHE</i>	
<i>KOMMENTAR VON:</i>	
<b>BIRGIT MATTIAUSCH</b>	<b>185</b>
<b>ILLE OCHS</b>	<b>188</b>
<b>9 MEIN KÖRPER, MEINE SEXUALITÄT UND ICH</b>	<b>191</b>
<i>GLAUBE UND SEXUELLE GESUNDHEIT</i>	
<i>KOMMENTAR VON:</i>	
<b>UTE BUTH</b>	<b>207</b>
<b>SABRINA MÜLLER</b>	<b>211</b>
<b>FAZIT UND AUSBLICK</b>	<b>217</b>
<b>GLOSSAR</b>	<b>221</b>
<b>ERHOBENE VARIABLEN</b>	<b>230</b>
<b>HILFREICHE LINKS</b>	<b>232</b>
<b>ANMERKUNGEN</b>	<b>236</b>